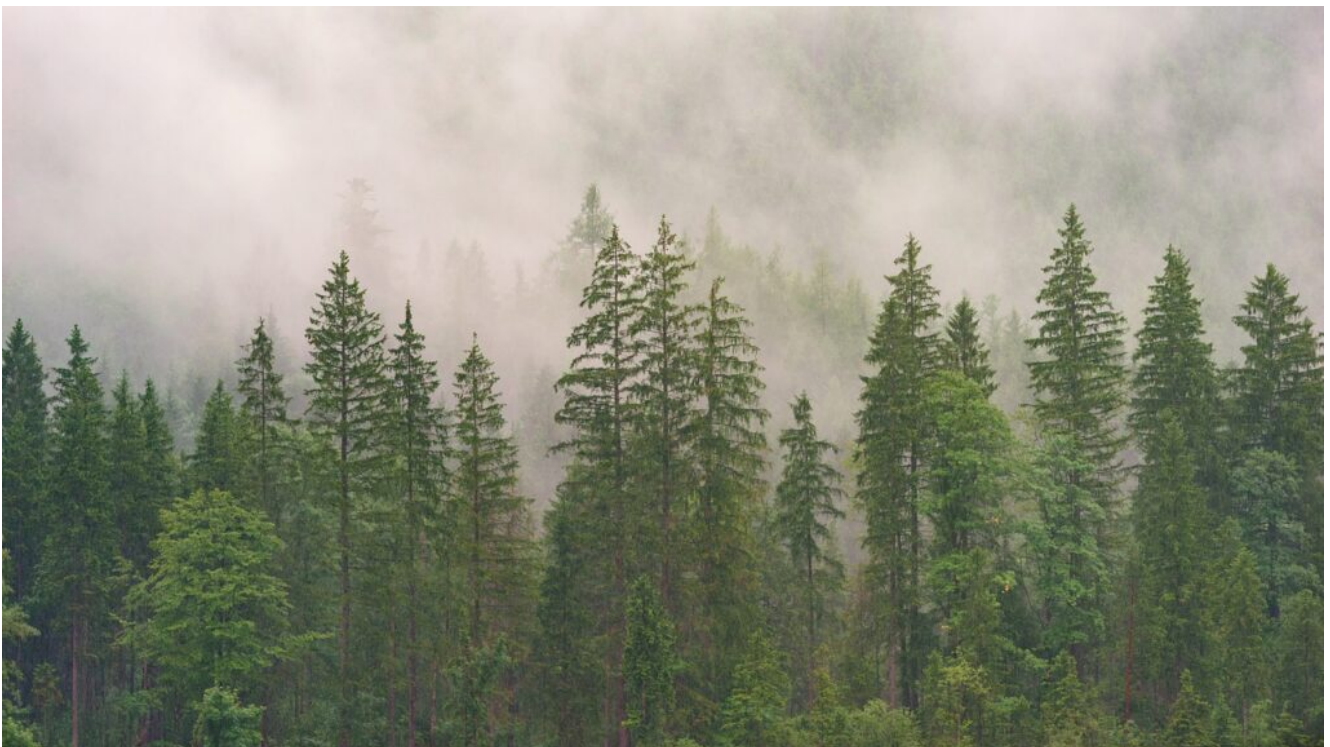


Nadelbäume: Immer grün

Die Nadelbäume in unserer Region tragen keine Blätter, sondern schmale und oft spitze **Nadeln**. Hier gibt es ebenfalls breite, dünne, lange, kurze, spitze oder abgerundete Formen. Bäume, die solche Blätter tragen, bezeichnen wir als Nadelbäume. Sie scheinen vom herannahenden Herbst und Winter vollkommen unberührt zu bleiben. Ihre Nadeln sind so grün wie im Sommer und bleiben auch im tiefsten Winter dran, deshalb benennen Fachleute die Nadelbäume als immergrüne Bäume.



Diese Nadeln bleiben meist mehrere Jahre lang auf den Ästen. Man nennt Nadelbäume auch **Koniferen**. Dieser Name kommt aus dem Lateinischen und bedeutet Zapfenträger.



Zapfen der Nadelbäume

Alle Nadelbäume bilden Zapfen. Darin wachsen die Samen. Wenn diese reif sind und sich der Zapfen geöffnet hat, trägt der Wind die Samen mit ihren Flügeln weit durch die Luft.

Weiter zu: [Verlieren Nadelbäume ihre Nadeln?](#)